

## Vortrag an den Ministerrat

### Online-Vermittlungsoffensive im AMS

Mit der Corona-Pandemie sind auch physische Termine bei öffentlichen Organisationen stark eingeschränkt. Veranstaltungen sind seit einem Jahr kaum möglich, selbst Vorstellungstermine finden nur reduziert statt. Davon ist auch die Vermittlung im Arbeitsmarktservice betroffen. Viele Betriebe sind von der Corona-Pandemie nur eingeschränkt betroffen und suchen nach wie vor dringend Arbeitskräfte. Für diese Betriebe braucht es daher Alternativen zu bestehenden Vermittlungsformaten.

Da die aktuelle Situation keine Jobmessen oder Jobbörsen in Präsenz zulässt und der direkte Kontakt ein wesentlicher Erfolgsfaktor bei der Einstellung von Bewerberinnen und Bewerbern ist, bestand bei den Betrieben der Wunsch nach einem virtuellen Angebot. Das AMS Oberösterreich hat daher das Online-Format „eJOBmeeting“ entwickelt, das in der Pilotphase gute Erfolge gezeigt hat. Bereits rund 300 Bewerbungsgespräche konnten so online abgewickelt werden.

Das „eJOBmeeting“ soll nun auf ganz Österreich ausgerollt werden. Von März bis Juni 2021 sollen 15 Online-Jobbörsen in diesem Format stattfinden. Das Format bietet folgende Vorteile für Betriebe sowie für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

- Überzeugende Optik und Visualisierung in 3D
- Kostenfrei für die Unternehmen
- Einfaches Handling für AMS, Unternehmen und Vorgemerkte
- Technische Möglichkeit der Weiterentwicklung und Optimierung
- Berücksichtigung des Datenschutzes, der Barrierefreiheit und des CI
- rasche Entwicklung und Adaptierung
- Ressourcenschonender Personaleinsatz bei der Administrierung durch Unternehmen und im AMS

- Möglichkeit der Datenanalyse durch das AMS
- Überregionaler Einsatz möglich

Das eJOBmeeting ergänzt die Bestrebungen des Bundesministeriums für Arbeit, den AMS-Kundinnen und -Kunden ein schlagkräftiges Online-Angebot zur Verfügung zu stellen. Beratungen und Schulungen des AMS finden derzeit zu einem großen Teil online statt. Daher evaluiert der AMS-Verwaltungsrat gerade die IT-Infrastruktur des AMS.

Das AMS beobachtet und bewertet regelmäßig den Vermittlungserfolg und die Ergebnisse des „eJOBmeetings“ insbesondere im Vergleich zur klassischen Jobvermittlung. Da es sich bei „eJOBmeeting“ um ein ergänzendes Instrument bei der Arbeitssuche handelt, stellt es keinen Ersatz für ein persönliches Beratungsgespräch beim AMS dar. Das neue Online-System setzt auf freiwillige Teilnahme am Online-Bewerbungsprozess. Dementsprechend sind Sanktionen in der Regel ausgeschlossen.

Ich stelle daher den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

16. März 2021

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher  
Bundesminister